

1700 Januar 16., Luzern

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR] JO[HANN] KARL BALTHASAR AN DEN LAND-  
VOGT DER FREIEN ÄMTER, HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN VON  
GESTELBURG, ZUG

---

"demselben wird bekant sein, das der allhiesige Magistrat [Schult-  
heiss und Rat von Luzern] Einen anstand bekommen die Jn fryen Empte-  
ren gelegne herrschafft heidekh [=Heidegg]<sup>1</sup> zuekhauffen, und weilen  
darüber der lobl. [in den Freien Aemtern] reg. [VII] ohrten [- VIII  
Alte Orte ausg. BE -] bewilligung muos Eingeholet, auch mit Meinem  
hochg. Hr. und wegen der Cantzley mit meinem hochg. H. [alt] Aman [von  
Stadt und Amt Zug und nominellen Landschreiber der Freien Aemter, Beat  
Kaspar Zurlauben] Conferiert worden, do man dan sonders gehrn sichtet,  
das disses emolumentum uf so wärte freündl. hr. und auch Lucernische  
burger fallet, als ist dises geschefftli zu tragen mihr auferlegt, und  
die sachen zue befürderen Jn Jungiert worden, stuonde daher in dem ge-  
danckhen von Zürich [gleichfalls einer der mitreg. Orte] gleich Jn  
lobl. ohrth Zug mich zue begeben, und nechsten mitwochen den 20. ...  
[Januar] bey guother Zeit Mich aldorten Einzuefinden, umb wegen der  
oberkheitlichen bewilligung donstag darauff die sach für die H.  
[Stadt- und Amts-]Rhäth bringen zue khönnen; habe dessen den nachricht  
Meinem hochg. hr. Ertheilen, des gescheffts befürderung dessen assi-  
stenz recomendieren und mithin Ersuchoen wollen, die sachen mit guter  
Manier und ohne extension dahin zue verleiten, damit an Ermeltem dons-  
tag dieselbe Jhren forthgang gewünnen mögind; dises wird man als Eine  
wärthe fründschafft auffnehmen. Jch aber nechst Verschreibung meiner  
dienstlichen Ergebenheit mich auff Jeden anlaass bescheinen, dass Jch  
seye ...".

- 1) Zum Uebergang der Herrschaft Heidegg im Jahre 1700 von der Familie Pfyf-  
fer an Luzern s. Boesch/Schloss Heidegg 28 sowie Zurlaubiana AH 1/102  
und AH 54/36.

---

Original, Siegel flachgedrückt  
AH 113, 75-76 - Blatt 75a<sup>v</sup> und 76 leer